

Ich freue mich über Bewertungen  auf: <https://www.werning.com/vortrag> - Danke  



Thomas Werning
Dieselstraße 12
32791 Lage

+49 5232 98047-00
www.werning.com

Twitter: @werning
LinkedIn: [linkedin.com/in/werning](https://www.linkedin.com/in/werning)

Wir bieten **praxisnahe** Strategieberatungen

- lösungsorientierten **Datenschutz**
- verantwortungsvolle **Digitalisierung**
- fairem **Internetmarketing**






Fahrräder abstellen verboten!
Widerrechtlich abgestellte Fahrräder werden
kostenpflichtig entfernt


Fahrräder abstellen verboten!
Widerrechtlich abgestellte Fahrräder werden
kostenpflichtig entfernt

Levo
CLUB

advena
hotel

100
100

RAVENSBURG

TRINX

RAVENSBURG

Definitionen

- EU:
„Künstliche Intelligenz ist die Fähigkeit einer Maschine, menschliche Fähigkeiten wie logisches Denken, Lernen, Planen und Kreativität zu imitieren. KI ermöglicht es technischen Systemen, ihre Umwelt wahrzunehmen, mit dem Wahrgenommenen umzugehen und Probleme zu lösen, um ein bestimmtes Ziel zu erreichen.“
<https://www.europarl.europa.eu/topics/de/topic/artificial-intelligence>
- OECD:
„Ein KI-System ist ein maschinenbasiertes System, das für bestimmte von Menschen definierte Ziele Vorhersagen machen, Empfehlungen abgeben oder Entscheidungen treffen kann, um eine reale oder virtuelle Umgebung zu beeinflussen. Dabei bilden maschinelle und/oder von Menschen vorgegebene Inputs die Grundlage für
 - 1. die Erfassung realer und/oder virtueller Umgebungen,**
 - 2. die automatische (z. B. durch ML) oder manuelle Erstellung von Modellen auf Basis dieser Beobachtungen mithilfe von Analysen und**
 - 3. die Ermittlung von Informations- oder Handlungsoptionen mittels Modellinferenz.****KI-Systeme können mit einem unterschiedlichen Grad an Autonomie ausgestattet sein.“**
<https://www.oecd-ilibrary.org/sites/64ae49f7-de/index.html?itemId=/content/component/64ae49f7-de>

Definitionen

- EU:

*„Künstliche Intelligenz ist die Fähigkeit einer Maschine, menschliche Fähigkeiten wie logisches Denken, Lernen, Planen und Kreativität zu **imitieren**. KI ermöglicht es technischen Systemen, ihre Umwelt wahrzunehmen, mit dem Wahrgenommenen umzugehen und **Probleme zu lösen**, um ein **bestimmtes Ziel zu erreichen**.“*

<https://www.europarl.europa.eu/topics/de/topic/artificial-intelligence>

- OECD:

*„Ein KI-System ist ein maschinenbasiertes System, das für bestimmte von Menschen **definierte Ziele** Vorhersagen machen, Empfehlungen abgeben oder Entscheidungen treffen kann, um eine reale oder virtuelle **Umgebung zu beeinflussen**. Dabei bilden maschinelle und/oder von Menschen vorgegebene **Inputs** die Grundlage für*

1. die Erfassung realer und/oder virtueller Umgebungen,

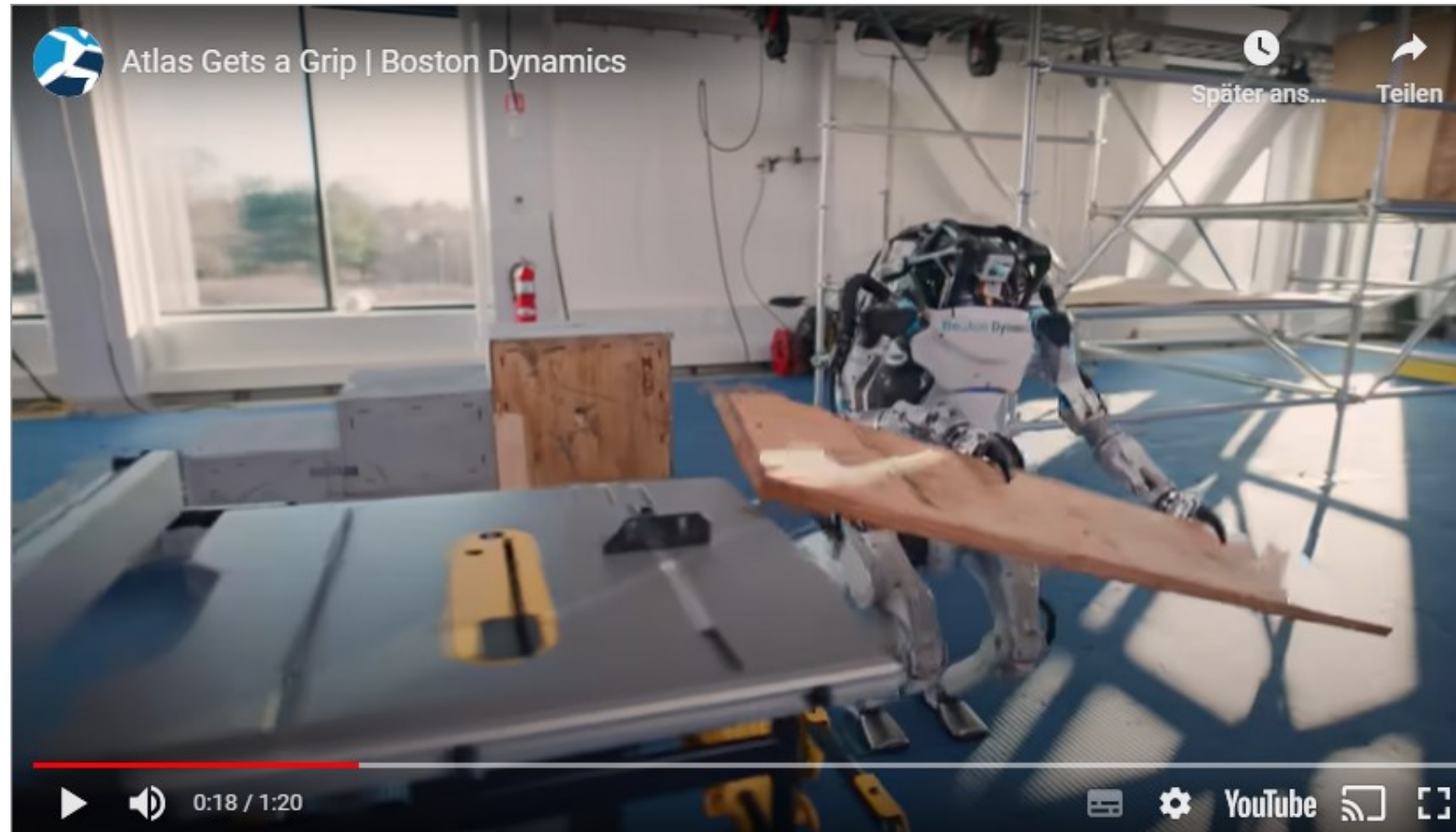
*2. die automatische (z. B. durch ML) oder manuelle Erstellung von **Modellen** auf Basis dieser Beobachtungen mithilfe von Analysen und*

*3. die Ermittlung von Informations- oder Handlungsoptionen mittels **Modellinferenz**.*

KI-Systeme können mit einem unterschiedlichen Grad an Autonomie ausgestattet sein.“

<https://www.oecd-ilibrary.org/sites/64ae49f7-de/index.html?itemId=/content/component/64ae49f7-de>

Ist dies KI ? Was war dann die Frage/Ziel?



https://www.youtube.com/watch?v=-e1_QhJ1EhQ&t=18s

Regelungen

- AI Act
- DSGVO (!)
- Eigene KI-Richtlinie (wichtig)

AI Act / KI Verordnung

Am 2. Februar 2024 haben sämtliche EU-Mitgliedsstaaten den AI Act / KI Verordnung einstimmig verabschiedet.

Jetzt muss das Europäische Parlament im April/Mai zustimmen. Anschließend wird er im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht und tritt in Kraft. Dies könnte im Juni 2024 sein.

Die Mehrheit der Regelungen der KI-VO-E sollen ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens nach einer **Übergangsphase von zwei Jahren anwendbar** sein (Art. 85 Abs. 2 KI-VO-E). Für die wichtigsten Vorschriften gelten davon abweichende Anwendungszeitpunkte:

- Die allgemeinen Vorschriften aus Titel I (z. B. die Pflicht, **KI-Kompetenz** durch Schulungen zu gewährleisten, Art. 4b KI-VO-E) sowie das Verbot bestimmter Arten von KI-Systemen werden bereits **sechs Monate nach Inkrafttreten** gelten.
- Die spezifischen Pflichten im Zusammenhang mit **Hochrisiko-KI** werden hingegen erst **nach drei Jahren** nach dem Inkrafttreten anwendbar sein (Art. 85 Abs. 3 KI-VO-E).

DSGVO (nichts neues nach bald 8 Jahren hoffe ich)

Artikel 5 Abs. 1 lit. f:

Personenbezogene Daten müssen ... in einer Weise verarbeitet werden, **die eine angemessene Sicherheit der personenbezogenen Daten gewährleistet, einschließlich Schutz vor**

- Unrechtmäßiger oder **unbefugter Verarbeitung**
- und vor unbeabsichtigtem **Verlust**,
- unbeabsichtigter **Zerstörung** oder
- unbeabsichtigter **Schädigung**

durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen („Integrität und Vertraulichkeit“);

DSGVO (nichts neues nach bald 8 Jahren hoffe ich)

Artikel 20 Abs. 1:

Jeder Verantwortliche und gegebenenfalls sein Vertreter führen ein **Verzeichnis aller Verarbeitungstätigkeiten**, die ihrer Zuständigkeit unterliegen.

Dieses Verzeichnis enthält **sämtliche** folgenden Angaben:

- ... Zwecke
- ...Beschreibung der Daten
- ...Empfänger
- ...Fristen zur Löschung
- ...Beschreibung TOM

Das Standard-Datenschutzmodell (SDM)

Als „Standard-Datenschutzmodell“ (SDM) bezeichnen die deutschen Datenschutzaufsichtsbehörden eine Methode, mit der für den Bereich des operativen Datenschutzes sichergestellt ist, dass eine **einheitliche Datenschutz-Beratungs- und Prüfpraxis** in Bezug insbesondere zur Bestimmung von technisch-organisatorischen Maßnahmen der DSGVO erreicht werden kann.

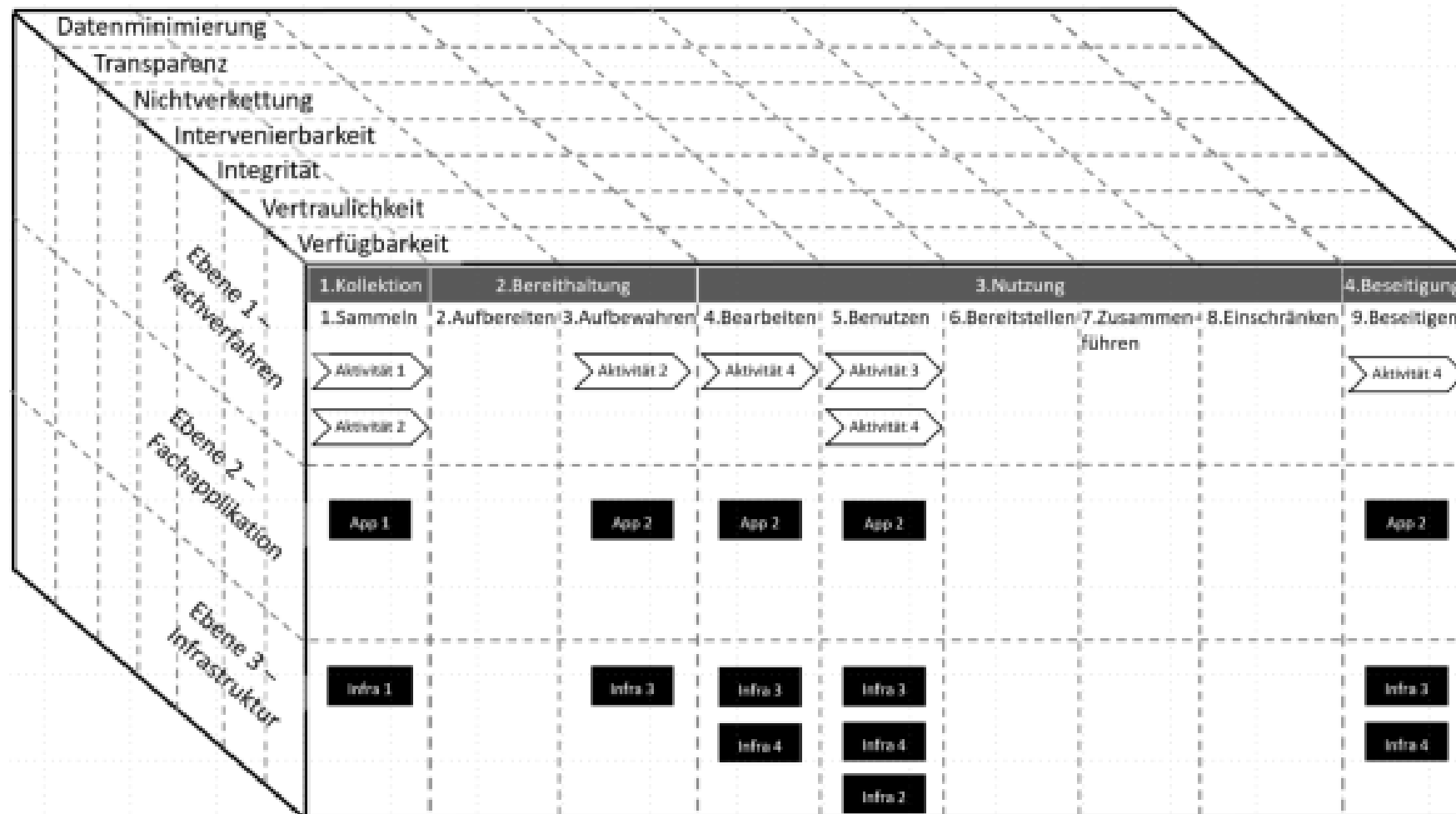


Abbildung 5: „SDM-Würfel“, schematische Darstellung

Eigene KI-Richtlinie – auch um zu schulen

KI-bezogene Sicherheitsvorfälle

Schwachstellen, Sicherheitsvorfälle im Zusammenhang mit KI-Tools und Verstöße gegen diese Richtlinie sind im Rahmen der ISMS-Prozesse "Schwachstellenmanagement" und "Behandlung von Sicherheitsvorfällen" zu melden und zu behandeln.

Dokumentation

Die freigegebenen KI-Tools sowie die spezifischen Vorgaben für die Nutzung der KI-Tools sind zu dokumentieren und die Dokumentation aktuell zu halten.

Schulung und Bewusstsein

Schulen Sie alle Nutzer in den Grundlagen der KI, um ein angemessenes Verständnis für die Technologie zu fördern und Fehlinterpretationen zu vermeiden.

Feedback-Loop

Implementieren Sie Feedback-Systeme, um die KI-Systeme kontinuierlich zu verbessern und anpassen zu können.

Auditierung

Führen Sie regelmäßige Audits durch, um die Einhaltung dieser Richtlinien zu gewährleisten.

6. Aktualisierung und Quellen

Diese Richtlinie soll als lebendes Dokument betrachtet werden, das kontinuierlich aktualisiert und verbessert wird, um den neuesten technologischen Entwicklungen und gesellschaftlichen Anforderungen gerecht zu werden.

Für die Erstellung und Aktualisierung einer unternehmensspezifischen KI-Richtlinie sollten Sie stets rechtlichen Rat einholen und sich auf die aktuellen, für Ihr Unternehmen relevanten Quellen und Richtlinien stützen.

Rechtliche Rahmenwerke: Wie die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), Artificial Intelligence Act (AIA)

Ethische Leitlinien für KI: Zum Beispiel die Ethik-Leitlinien für eine vertrauenswürdige KI, die von der EU-Kommission's High-Level Expert Group on Artificial Intelligence entwickelt wurden.

ISO-Normen: Zum Beispiel ISO/IEC JTC 1/SC 42, die internationale Standards für KI behandelt.

Wissenschaftliche Publikationen und Forschung: Artikel und Studien über KI-Verzerrung, Fairness und Transparenz.

Branchenspezifische Leitfäden: Viele Industriebranchen haben eigene Leitfäden und Best Practices für den Einsatz von KI entwickelt.

KI Gesetz: <https://www.europarl.europa.eu/news/de/headlines/society/20230601ST093804/ki-gesetz-erste-regulierung-der-kunstlichen-intelligenz>

EU-Mustervertragsklauseln für KI: <https://public-buyers-community.ec.europa.eu/communities/procurement-ai/resources/eu-model-contractual-ai-clauses-pilot-procurements-ai>

Noch ein abschließender Tipp:

Seien Sie höflich zu den KI-Tools und verwenden Sie Bitte und Danke in den Prompts. Sollten die Maschinen die Macht übernehmen werden diese sich hoffentlich erinnern, wer höflich mit Ihnen umgegangen ist.

Checkliste für die Daten-EINGABE bei KI-Systemen

Bevor Daten in ein KI-System eingespeist werden, ist Folgendes sicherzustellen:

Datenqualität und -relevanz: Die Daten müssen von hoher Qualität und relevant für den Anwendungsfall sein. Überprüfen Sie, ob die Daten aktuell, genau und umfassend sind.

Datenschutz und -sicherheit: Stellen Sie sicher, dass alle personenbezogenen Daten gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und anderen relevanten Datenschutzgesetzen behandelt werden. Erforderliche Zustimmung für die Datennutzung müssen eingeholt werden.

Bias- und Fairness-Überprüfung: Überprüfen Sie die Daten auf mögliche Verzerrungen (Biases), die zu unfairer Behandlung oder Diskriminierung führen könnten. Ergreifen Sie Maßnahmen, um Bias zu minimieren.

Datenherkunft und -genehmigung: Klären Sie die Herkunft der Daten und stellen Sie sicher, dass die Nutzung der Daten rechtlich zulässig ist.

Datensatz-Dokumentation: Dokumentieren Sie die verwendeten Daten, ihre Quellen, Aufbereitungs- und Auswahlmethoden.

Kritische Überprüfung: Lassen Sie die Datenauswahl und -aufbereitung von einer unabhängigen Stelle kritisch überprüfen.

Trainingsdaten-Management: Etablieren Sie Prozesse für das regelmäßige Update der Trainingsdaten, um die Entwicklung des KI-Systems dynamisch zu halten.

Checkliste für die Nutzung der AUSGABE von KI-Systemen

Bei der Nutzung der Ausgaben von KI-Systemen sollten folgende Punkte beachtet werden:

Validierung der Ergebnisse: Überprüfen Sie die Plausibilität der KI-Ergebnisse kritisch, bevor diese weiterverwendet werden.

Umgang mit Unsicherheiten: Seien Sie sich über die Unsicherheiten und Grenzen der KI-Ausgaben bewusst und kommunizieren Sie diese entsprechend.

Kontinuierliches Monitoring: Führen Sie ein kontinuierliches Monitoring der KI-Entscheidungen durch, um Anomalien oder Abweichungen zeitnah zu erkennen.

Mensch im Entscheidungsprozess: Stellen Sie sicher, dass bei kritischen Anwendungen ein Mensch in den Entscheidungsprozess eingebunden ist (Human-in-the-Loop).

Reaktionsmechanismen: Etablieren Sie Mechanismen, um auf fehlerhafte KI-Entscheidungen reagieren zu können, einschließlich der Möglichkeit, Entscheidungen zu revidieren.

Transparenz und Nachvollziehbarkeit: Sorgen Sie für Transparenz in der Entscheidungsfindung der KI und halten Sie nachvollziehbare Aufzeichnungen über die Entscheidungsprozesse.

Compliance und Ethik: Stellen Sie sicher, dass die Anwendung der KI den ethischen Richtlinien und Compliance-Vorschriften des Unternehmens entspricht.

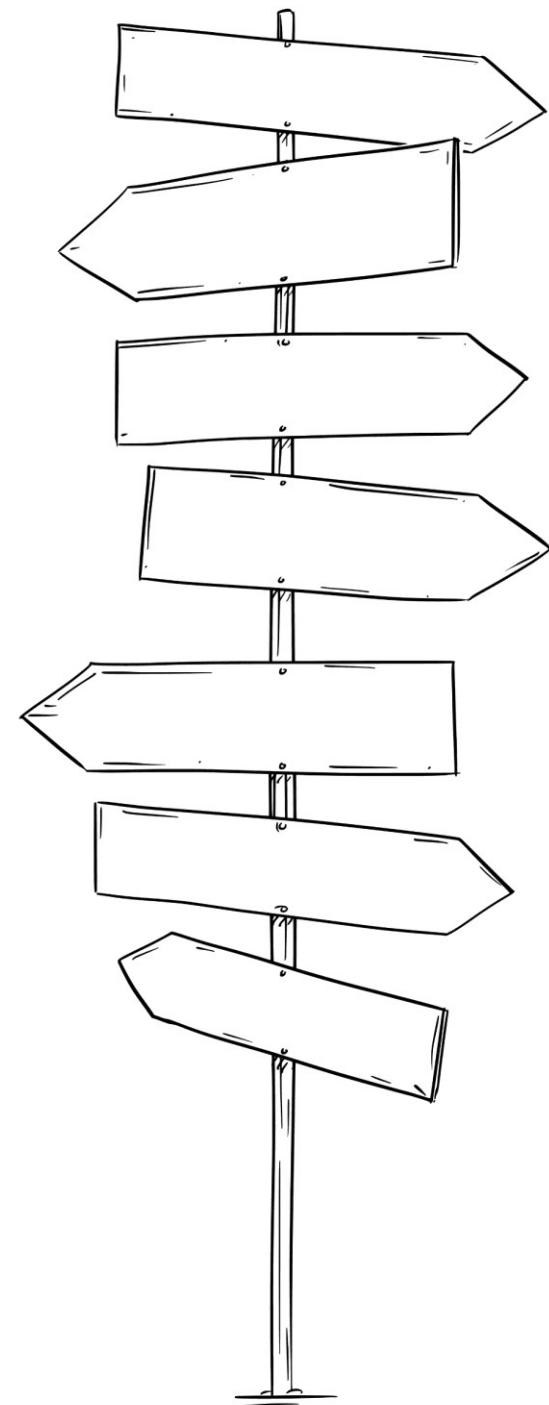
KI ist (jetzt) überall drin....

Aber schon länger in...

...Firewall, SPAM-Filter,
personalisierte Werbung/SERPs etc.

Aber auch im Navigationssystem

... inkl. **moralischer** Fragen.



Auch auf Angreiferseite

- Bessere Phishingmails
- Gefälschte (Video)Anrufe
- Erpressungsfotos/-videos

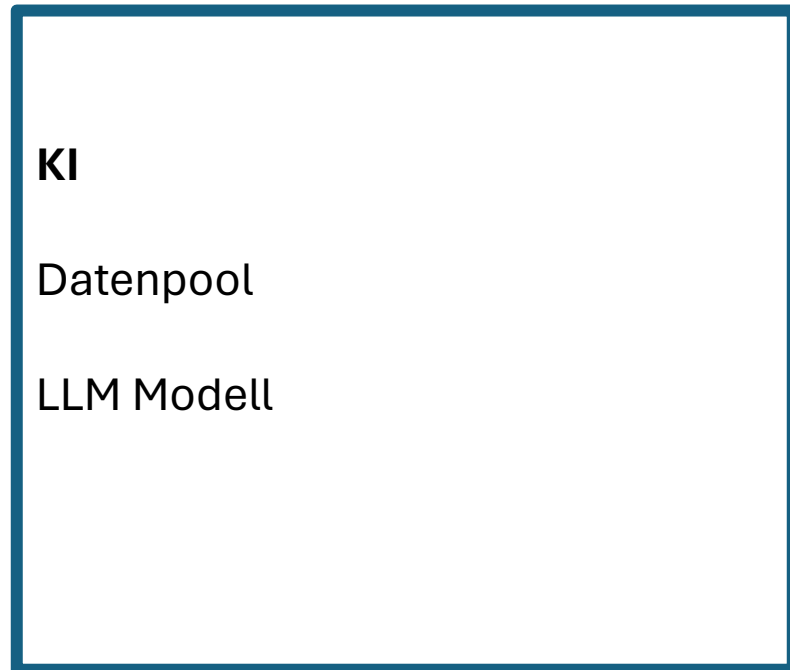


Es geht um **E – V - A**

Ich kann das beim Huhn nur bedingt erklären....

Bei der KI ist es oft nicht anders.

Wird aber u.U. gefordert (DSGVO) und ist eine Frage des Respekts!



„Wir haben eine neue Rezeptur für Beton aus Plastikmüll, Mais und Schmutzwasser. Bitte schlage drei Produktnamen und drei Slogans vor.“

Prompt



Ausgabe

KI
Datenpool
LLM Modell

„Wir haben eine neue Rezeptur für Beton aus Plastikmüll, Mais und Schmutzwasser. Bitte schlage drei Produktnamen und drei

Prompt



ChatGPT

Produktnamen:

1. **EcoCrete:** Dieser Name kombiniert "Eco" für ökologisch und "Crete" von Beton, was die umweltfreundliche Natur des Produkts hervorhebt.
2. **GreenMason:** "Green" steht für Nachhaltigkeit und "Mason" für das Handwerk im Bauwesen, was die Verwendung des Materials im Bauwesen betont.
3. **PlastiBuild:** Eine Kombination aus "Plastic" und "Build", die direkt auf die Verwendung von Plastikmüll im Baumaterial hinweist.

Slogans:

1. **EcoCrete:** "Bauen für die Zukunft – Nachhaltig und Stark."
2. **GreenMason:** "Grüner bauen, besser leben – mit Mais, Plastik und Vision."
3. **PlastiBuild:** "Revolution im Bau – Stärke trifft Nachhaltigkeit."

Ausgabe

Markenrecht

Urheberrecht

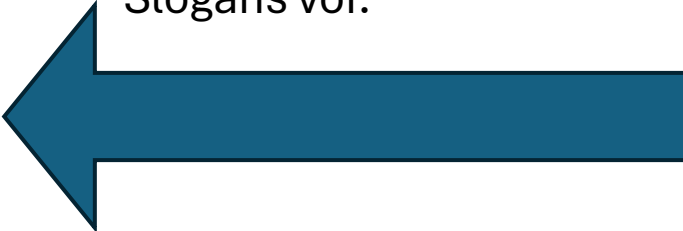


Internet / Training

KI
Datenpool
LLM Modell

„Wir haben eine neue Rezeptur für Beton aus Plastikmüll, Mais und Schmutzwasser. Bitte schlage drei Produktnamen und drei Slogans vor.“

prompt



Mehr, aktuelle und „bessere“ Daten.

Patentanmeldung nicht möglich da schon öffentlich?!



Ausgabe



„Fragen zu Produktblättern, Anleitungen und verschiedensten Daten Im Unternehmen.“

rompt



MS 365, AI Zoom ...

KI - Business Informations

Datenpool

LLM Modell

Mehr, aktuelle und „bessere“
unstrukturierte Daten.

Ausgabe

Berechtigungskonzept? Egal!

**Gab es Chats,
Videokonferenzen (mit
Transkription), Mailzugriff ...**

Internet / Training

MS 365, AI Zoom ...

KI - Business

Datenpool

LLM Modelle



Macht ja keiner... oder?
Was sagen eigentlich die Nutzungsbedingungen?

Retorten

le

verbotten

Eltern haften für Ihre Kinder

Was geht denn jetzt

- RoadTrips, Routenplanung
- PDF-Zusammenfassungen
Bedienungsanweisungen



Du

Bitte schaue in dieser Bedienungsanleitung nach, wie ich den Generator per Hand starten kann:
<https://www.bimex.ch/app/uploads/2020/11/Bedienungsanleitung-fuer-diverse-Eisemann-Geko-Stromerzeuger.pdf>



ChatGPT

Ai PDF benutzt

Um den Generator per Hand zu starten, folgen Sie diesen Schritten, die auf Seite 51 der Bedienungsanleitung beschrieben sind:

1. **Schalten Sie den Zündschalter in die Stellung I (ON) bzw. Ein.** Achten Sie bei Stromerzeugern mit Elektrostarter darauf, dass Sie den Zündschalter nicht bis zur Stellung Start drehen. Dies würde den elektrischen Anlasser einschalten, der für den manuellen Start nicht benötigt wird.
2. **Nehmen Sie am Reversierstarter den Startergriff in die Hand.**
3. **Ziehen Sie den Startergriff leicht an, bis Sie den Widerstand des Seilzugs spüren.**
4. **Ziehen Sie den Startergriff mit einem Ruck kräftig nach hinten durch und halten Sie ihn weiterhin fest.** Im Idealfall startet der Motor sofort.

Der Handstart erfolgt mittels Reversierstarter. Der Reversierstarter besteht im Wesentlichen aus einem Zugseil mit Startergriff, das über mehrere Wicklungen mit einem Ende der Kurbelwelle verbunden und durch eine Rückholfeder gesichert ist. Bei eingeschalteter Zündung kann der Motor durch ruckartiges Herausziehen des Zugseils gestartet werden. Je nach Zustand des Stromerzeugers sind mehrere Startversuche nötig, bis der Motor anspringt. Durch die Rückholfeder wird das Zugseil nach jedem Startversuch korrekt eingezogen und aufgewickelt. Der Startergriff muss dabei festgehalten und langsam zurückgeführt werden, um Beschädigungen durch ein Zurückschnellen des Zugseils auszuschließen (Seite 20).



Was geht denn jetzt trotzdem noch?

- RoadTrips, Routenplanung
- PDF-Zusammenfassungen (Datenblätter, Bedienungsanweisungen etc.)
- Datenblattsammlungen zusammenfassen, analysieren, suchen
- Makros, Diagramme, Flow-Charts
- Bildgeneratoren zur Visualisierung
- Energiesteuerung
- Fotoanalysen (zählen, berechnen ...)

ToDo - Eigene KI-Richtlinie

- Was, warum, wofür überhaupt?
- You get what you pay for – kostenpflichtige Account mit AV-Vertrag
- Work-Life Balance – hier ist Work – keine privaten Accounts
- Generische Firmenaccounts – für Teams
- Evaluierungen – Wie entwickeln sich die Dienste (bspw. zoom)
- Gesetzliche Anforderungen und auch Kundenanforderungen zur Geheimhaltung

Ein Tipp zum Schluß:

Bleiben Sie höflich, denn das ist für das Internet generell gut.

Und sagen Sie bei den KI-Eingaben immer „Bitte“ und „Danke“, denn wenn die KI tatsächlich mal die Weltherrschaft übernimmt wird sich diese bestimmt erinnern wer freundlich zu ihr war.

Legen Sie los, probieren Sie aus....

Material / Linkliste

Rechtsgrundlagen im Datenschutz beim Einsatz von Künstlicher Intelligenz

Wann und wie dürfen personenbezogene Daten für das Training und die Anwendung von Künstlicher Intelligenz verarbeitet werden?

– Diskussionspapier, Version 1.0 vom 07.11.2023 –



<https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/rechtsgrundlagen-datenschutz-ki/>

Checkliste zum Einsatz LLM-basierter Chatbots

13.11.2023



Bild von Gerd Altmann auf Pixabay

<https://datenschutz-hamburg.de/news/checkliste-zum-einsatz-llm-basierter-chatbots>



Flyer

Der Flyer enthält Informationen zu Maßnahmen zum datenschutzkonformen Einsatz von KI.



Checkliste

Die Checkliste stellt Anforderungen an die Entwicklung und den Einsatz von Anwendungen der Kategorie KI dar.

<https://www.lda.bayern.de/de/ki.html>

ChatGPT-Playbook (inkl. 84 kostenlosen Prompt-Vorlagen)

Entdecken Sie die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von ChatGPT in Ihren Marketing- und Vertriebsstrategien - von überzeugenden E-Mail-Betreffzeilen bis zur Identifikation der richtigen Influencer. Lassen Sie Ihre Konkurrenz hinter sich und nutzen Sie das volle Potenzial von ChatGPT!



<https://offers.hubspot.de/chatgpt-playbook>

Ich freue mich über Bewertungen  auf: <https://www.werning.com/vortrag> - Danke  



Thomas Werning
Dieselstraße 12
32791 Lage

+49 5232 98047-00
www.werning.com

Twitter: @werning
LinkedIn: [linkedin.com/in/werning](https://www.linkedin.com/in/werning)

Wir bieten **praxisnahe** Strategieberatungen

- lösungsorientierten **Datenschutz**
- verantwortungsvolle **Digitalisierung**
- fairem **Internetmarketing**

